



Töpferhaus



Holzkoppel

1

Sande



Wittensee

Louisenhof



Holz**bunge**

Startpunkt



203

Neu Duvenstedt-Nord



Kolonistenhof



Hegenholt

Heidberg



Mohr

Bünsdorf



Bünsdorffeld

# Wanderroute 17: Holzbunge - Neu Duvenstedt



**Art:** Rundwanderweg

**Länge:** ca. 10,5 km

**Dauer:** ca. 2 Stunden

**Schwierigkeitsgrad:** leicht

**Start:** Café Whisky Krüger

## Routenbeschreibung

Die Route führt von Holzbunge zunächst entlang der B 203 nach Norden. Vor dem Ortsausgang geht es scharf rechts in den von Knicks gesäumten Kirchenweg. Dieser wird von einem Waldstück abgelöst, das Sie zur Linken Richtung Süden begleitet. Eine „Spitzkehre“ lenkt Ihren Weg, dessen Ränder jetzt wieder von Knicks gesäumt sind, Richtung Westen bis zum Hegenholt, der zur B 203 führt. An dieser viel befahrenen Straße geht es ein kurzes Stück auf dem Fußweg Richtung Süden, bis der Weg von der Bundesstraße wieder in den Wald abzweigt. Im Zickzackkurs gelangen Sie dann durch einige Waldstücke zur Holzbunger Dorfstraße, die Sie schließlich durch den kleinen Ort zurück zum Ausgangspunkt führt.

## Sehenswertes:

### Rauchkate

Die reetgedeckte Kate vom Typ des niederdeutschen Fachhallenhauses gehört zu den am ursprünglichsten erhaltenen Rauchhäusern in Schleswig-Holsteins. Es handelt sich um ein sog. Einhaus, in dem sich Wohn- und Wirtschaftsräume, d.h. alle Menschen, das Vieh und die Ernte, unter einem Dach befanden. Besonders charakteristisch ist die „Grootdel“, eine parallel zum First gerichtete Mittellängsdielen. Der Bauer konnte mit dem vollbeladenen Erntewagen durch die Sackdielen nicht hindurchfahren, die Pferde mussten nach dem Einfahren abgespannt und der leere Wagen rückwärts wieder zurückgedrückt werden. Rechts und links der Diele lagen in den sog. Abseiten die Viehställe und Nebenkammern. Der Wohnteil, das sog. „Kammerfach“, wurde erst später an den „Einraumhaus“-Kernteil des Urhauses angebaut.

1

